



GOstralia!-GOzealand!

Erfahrungsbericht








zum Auslandssemester an der

Queensland University of Technology

Auf den folgenden Seiten findest du den Erfahrungsbericht eines Studenten, der mit unserem kostenlosen Service sein Auslandssemester in Australien realisiert hat – lass dich inspirieren und für eine bestimmte Universität oder Stadt begeistern.

Wir sind auch dir gerne behilflich, deinen Traum von einem Studium Down Under in die Tat umzusetzen.

Unsere kostenfreien Leistungen:

-  Alle Informationen aus einer Hand: Vor, während und nach dem Studienaufenthalt
-  Auswahl passender Universitäten und Studienprogramme durch erfahrene Beraterinnen
-  Finanzierungsberatung und Vergabe exklusiver Vergünstigungen und Stipendien
-  Komplette Bewerbungsdurchführung und Einschreibung an der Wunschuniversität
-  Übersetzung und Beglaubigung von akademischen Zeugnissen
-  Hilfe & Informationen rund um Flug, Unterkunft, Leben und Reisen
-  Exklusives GOstralia!-GOzealand! Karriere- und Alumninetzwerk, u.v.m.



Fordere jetzt kostenlos unser **GOstralia!-GOzealand! Infopaket** mit passenden Universitätsvorschlägen für dein Studienvorhaben und unserem GOstralia!-GOzealand! Studienführer an.

[**www.gostralia.de/infomaterial**](http://www.gostralia.de/infomaterial)

Erfahrungsbericht

Auslandssemester an der Queensland University of Technology (QUT)

Brisbane, Australien



Studentin: Carola Pritsching

Heimatuniversität: Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Studiengang: Master Mathematik

Zeitraum: 23.7.2012 – 31.12.2012

Bewerbung

Die Organisation meines Auslandssemesters musste ich selbst übernehmen, da meine Heimatuniversität keine passenden Austauschuniversitäten in Australien hat. Bei der Bewerbung hat mir GOstralia (www.gostralia.de) geholfen. GOstralia ist die offizielle Vertretung australischer Universitäten in Deutschland und hilft kostenlos bei der Bewerbung an einer australischen Universität. Dabei haben sie zum Beispiel meine Zeugnisse ins Englische übersetzt und auch die Zusendung der Bewerbung nach Australien übernommen. Zudem hatte man immer einen deutschen Ansprechpartner, der einem bei allen organisatorischen Problemen jederzeit geholfen hat.

Für die Bewerbung musste man bereits eine Vorauswahl der Kurse angeben, die man gerne während des Auslandssemesters belegen würde. Des Weiteren wurden beglaubigte Kopien von Zeugnissen (Abitur, Bachelor), Reisepass, sowie ein transcript of courses in Englisch benötigt. Außerdem braucht man für die Bewerbung einen Englischtest, oft wird der ziemlich teure TOEFL oder IELTS-Test verlangt. Bei der QUT hat allerdings der DAAD-Test gereicht, welcher billiger und weniger zeitintensiv ist, gereicht.

Finanzierung

Die Studiengebühren in Australien sind sehr hoch (\$ 9450) und müssen komplett selbst getragen werden.

Durch die Bewerbung für ein DAAD-Promos-Stipendium habe ich einen Reisekostenzuschuss bekommen.

Neben den hohen Studiengebühren, fallen noch viele weitere Kosten an, wie zum Beispiel für Flüge (ca. 1500 €), Krankenversicherung (\$ 280), Visum (\$ 535), Reisepass, internationaler Führerschein und Englisch-Sprachtest.

Die Lebenshaltungskosten in Australien sind sehr hoch verglichen mit Deutschland. Für die Miete sollte man ungefähr \$ 200-250 pro Woche einplanen, sodass ich insgesamt (ohne große Reisen) auf ungefähr 1500 € pro Monat (je nach Wechselkurs) gekommen bin.

Visum

Für ein einsemestriges Auslandsstudium in Australien kann man ein Studentenvisum bekommen. Es kostet \$ 535 und gibt die Erlaubnis während des Semesters 40 Stunden pro 14 Tage und in den Semesterferien sogar Vollzeit zu arbeiten. Es ist einen Monat länger als Semesterende gültig.

Das Visum kann man als deutscher Staatsbürger online (www.immi.gov.au) beantragen (außer in bestimmten Ausnahmefällen). Bei mir hat es nur wenige Stunden gedauert, bis die Bestätigung per E-Mail kam. Man sollte allerdings trotzdem etwas Zeit einplanen, falls es zu Verzögerungen kommt.

Krankenversicherung

Um ein Visum für den Australienaufenthalt zu bekommen muss man die Overseas Student Health Cover (OSHC) abschließen. Diese Versicherung (bei mir medibank) konnte ich direkt mit der Zahlung der Studiengebühren verbinden (ca. 200 \$).

Da diese australische Versicherung allerdings nicht alle Leistungen abdeckt, habe ich zusätzlich noch eine Auslandskrankenversicherung beim ADAC abgeschlossen. Ob man diese Versicherung zusätzlich abschließen will, muss jeder selbst entscheiden.

Ankunft

Die QUT bietet einen kostenlosen Abholservice vom Flughafen, der allerdings im Voraus gebucht werden muss (www.arrivals.qut.edu.au).

Am Flughafen war auch ein Stand der Universität für alle Neuankömmlinge aufgebaut, an dem man erste Informationsbroschüren und Willkommensgeschenke bekam und auch alle seine Fragen stellen konnte.

Unterkunft



Bereits von Deutschland aus habe ich mich um ein Zimmer in einem Wohnheim gekümmert (www.urbanest.com.au). Der Nachteil war, dass ich mehr Miete zahlen musste, als die Studenten, die den Mietvertrag vor Ort unterschrieben haben. Studentenwohnheime werden auch nicht, wie in Deutschland, bezuschusst, sodass sie meist teuer, aber sehr modern, sind.

Eine zweite Wohnalternative sind sogenannte Sharehouses. In diesen Häusern wohnen mehrere Studenten zusammen, meist internationale Studenten. Diese Alternative ist außerdem meist billiger.

Die meisten study abroad Studenten haben sich erst vor Ort mit Hilfe des Accomodation Service der Uni um ein Zimmer gekümmert, was auch meist mehr oder weniger gut geklappt hat.

Ein weiterer Punkt der zu bedenken ist, ist, dass die Mietverträge fast immer nur halbjährlich vergeben werden, was heißt, dass man auch wenn das Semester bereits Mitte November zu Ende ist, man bis Ende Dezember jeden Monat seine Miete zahlen muss.

Organisatorisches zu Beginn

Konto: Um kostenlos Geld abzuheben habe ich bereits in Deutschland ein Konto bei der deutschen Bank eröffnet. Dies ist für Studenten kostenlos und man kann an jedem Westpac-Automaten in Australien kostenlos Geld abheben.

Dennoch habe ich in Australien ein kostenloses Konto bei der Westpac-Bank eröffnet, da dies die Zahlung der Miete, sowie Buchungen, z.B. von Flügen und Hostels, erleichtert und keine zusätzlichen Kosten entstehen. Die australische EC-Karte ist zudem gleichzeitig als Kreditkarte nutzbar.

Handy: Eine Prepaid-Karte habe ich mir bei Optus geholt (Connect 4 less). Optus bietet sehr gute Optionen an um kostengünstig nach Deutschland zu telefonieren (\$ 0,23 Verbindungsgebühr + \$ 0,01 pro Minute). Mit der Netzabdeckung war ich auch zufrieden.

GoCard: Für den Nahverkehr in Brisbane (www.translink.com.au) sollte man sich eine GoCard besorgen, die es in den meisten Zeitschriftenläden gibt. Die GoCard kann man mit Geld aufladen und dann für Busse, Züge und Fähren benutzen.

Universität

Orientation Week:

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet die sogenannte Orientation Week statt. Dort werden verschiedenste Veranstaltungen für alle neuen Studenten angeboten: Campusführungen, Bibliotheksführungen, Informationsstände, ... Es ist sehr empfehlenswert bereits an so vielen Veranstaltungen wie möglich während der Orientierungswoche teilzunehmen, da das einem die Möglichkeit gibt die Uni kennenzulernen und vor allem neue Freunde zu finden.

Es werden auch extra für study abroad Studenten verschiedenste Veranstaltungen angeboten, wobei vor allem der Rivercruise und das Wochenende auf North Stradbroke Island empfehlenswert sind, da man so leicht die anderen study abroad Studenten kennenlernen kann.

Während der Orientationweek kann man sich in der Bibliothek den Studentenausweis ausstellen lassen.



Campus:

Die QUT besteht aus dem Gardens Point Campus und dem Kelvin Grove Campus. Zwischen beiden Campussen fährt ein kostenloser Shuttle-Service.



ISS-Ausflüge:

Der International Student Service (ISS, www.qut.edu.au/international-students/student-support-and-orientation) organisiert alle zwei Wochen für internationale Studenten kostengünstige Tagesausflüge, zum Beispiel nach Byron Bay oder Noosa. Diese sind sehr zu empfehlen.

Vorlesungen & Assignments:

An sich ist das System an der QUT etwas anders, verglichen mit dem der deutschen Universitäten. In jeder Vorlesung bekommt man bereits während dem Semester Quiz und Assignments, die man zu bearbeiten und abzugeben hat. Diese Vorleistungen werden dann bewertet und fließen mit bis zu 50 Prozent bereits in die Endnote ein.



Midsemester Break:

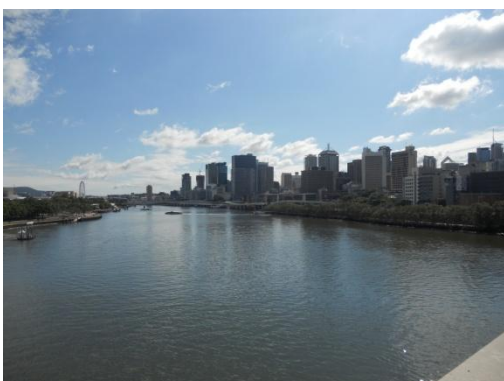
In der Mitte des Semesters bekommt man eine Woche Ferien, die sogenannte Midsemester Break. Diese Woche wurde von den meisten study abroad Studenten zum Reisen genutzt.

Klausurenphase:

Am Ende des Semesters gibt es eine zweiwöchige Klausurenphase. Es wird zentral vorgegeben, wann und wo die jeweiligen Klausuren geschrieben werden. Da die Klausurenphase aber erst nach einer einwöchigen Pause zur Vorlesungszeit ist, bleibt genug Zeit um den gesamten Stoff zu lernen.

Die Ergebnisse der Klausuren bekommt man bereits 2-3 Wochen später online. Außerdem bekommt man per Post eine Urkunde für das bestandene Semester, sowie ein transcript of courses.

Fazit



Das Auslandssemester in Brisbane war auf alle Fälle lohnenswert und ich kann es nur weiterempfehlen. Ich konnte viele Erfahrungen sammeln und meine Englischkenntnisse verbessern. Zudem habe ich Leute aus vielen anderen Ländern kennengelernt und neue Freundschaften geknüpft.



Gerne verwirklichen wir auch deinen Traum von einem Studium in Australien, Neuseeland oder Asien!

Fordere jetzt kostenloses [Infomaterial](#) an und lass dich von unseren Studienberaterinnen über die [nächsten Schritte](#) informieren.

Stuttgart

Jägerstraße 53 · 70174 Stuttgart · +49 (0) 711 400 910 40
stuttgart@gostralia.de · stuttgart@gozealand.de

Hamburg

Alstertor 1 · 20095 Hamburg · +49 (0) 40 368 813 160
hamburg@gostralia.de · hamburg@gozealand.de

Berlin

Gormannstraße 14 · 10119 Berlin · +49 (0) 30 467 260 810
berlin@gostralia.de · berlin@gozealand.de

Köln

Salierring 48 · 50677 Köln · +49 (0) 221 975 868 70
koeln@gostralia.de · koeln@gozealand.de

Dortmund

Sudermannstraße 41 · 44137 Dortmund · +49 (0) 231 950 981 39
dortmund@gostralia.de · dortmund@gozealand.de

...oder direkt auf www.gostralia.de und www.gozealand.de

